



Als moderne und international aufgestellte Hochschule bietet die Hochschule für Musik Detmold ihren Studierenden ein breites Angebot der klassisch orientierten Musikausbildung.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Mitarbeiter*in für den Bereich

Orchester-/Kammermusikbüro und Lehrveranstaltungsplanung (m/w/d)

in der Abteilung Konzerte und Kommunikation. Die Stelle steht mit einem Beschäftigungsumfang von 50% befristet bis mindestens 31.08.2026 als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zur Verfügung. Die Vergütung erfolgt je nach Erfüllung der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 9a TV-L.

Ihre Aufgaben:

- Organisation der Arbeitsphasen des Hochschulorchesters (Zusammenstellung des Orchesters, Verpflichtung von Aushilfen und von Dozierenden für die Registerproben, Proben-, Konzert- und ggfs. Gastspielplanung, Notenmaterial) und Fachaufsicht über die Orchester-SHK
- Beratung Studierender in Bezug auf Kammermusik-Testate und -Prüfungen sowie Disposition, Besetzung und Organisation der Kammermusik-Prüfungskonzerte
- Organisation und Betreuung des Auryx-Wettbewerbs für Streicherkammermusik
- Raum-/Zeitplanung der Lehrveranstaltungen für die Fachbereiche I und II und Abbildung der Veranstaltungen im LSF-Portal

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Musikstudium bzw. Musikwissenschaftsstudium und berufspraktische Erfahrungen im Verwaltungsbereich oder eine durch adäquates abgeschlossenes Studium in Kombination mit einschlägiger Berufserfahrung im Musikbereich erworbene gleichwertige fachliche Qualifikation.
- Sie sind versiert insbesondere in den Bereichen Orchester und Kammermusik (Besetzung, Repertoire, Proben- und Konzertbetrieb) und kennen die Bedarfe von Musiker*innen.
- Sie sind EDV-affin und sind bereit, sich vertieft in das Raum- und Veranstaltungsplanungstool ASIMUT (einschl. Ensemble-/Repertoiremodul), in das Lehrveranstaltungsportal LSF sowie in die Bewerbungsplattform muvac einzuarbeiten und Ihre Arbeit maßgeblich über diese und weitere Tools zu steuern.
- Sie sind kommunikativ, teamfähig, serviceorientiert und stressresistent.
- Sie bringen eine selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise mit, sind büroerfahren und sprechen gut Englisch.
- Sie können Konzerte und Veranstaltungen in seltenen Fällen auch abends und am Wochenende vor Ort betreuen.

Wir bieten Ihnen:

- Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche neue Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben – unser ebenso motiviertes wie kollegiales Team heißt Sie in seiner Mitte willkommen.
- Bestens ausgestattete Arbeitsplätze gehören ebenso zu unserem Angebot wie ein Bewusstsein für familienfreundliche Arbeitsbedingungen mit flexiblen Arbeitszeiten, mobiler Arbeit und auch individuelle Lösungen sind Möglichkeiten zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- Sie erhalten bis zu 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen und als Tarifbeschäftigte*r zusätzlich eine Jahressonderzahlung sowie eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL).
- Nutzen Sie unser attraktives Fortbildungsportfolio – so können Sie sich laufend weiterqualifizieren.
- Halten Sie sich fit – mit unseren vielfältigen Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten.
- Sie arbeiten auf einem modernen Campus – hervorragende IT-Infrastruktur, kurze Wege, kostenlose Parkplätze.
- Freuen Sie sich auf klangvolle Konzerte in unserer Hochschule.
- Das kollegiale und gemeinschaftliche Miteinander stärken wir durch gemeinsame Veranstaltungen und Aktionen.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns auf eine aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis zum **16.12.2025** über unser Online-Bewerbungsformular unter <https://www.hfm-detmold.de> oder direkt über den untenstehenden QR-Code einreichen.

Haben Sie Fragen?

Melden Sie sich gerne bei fachlichen Fragen an Frau Lüders, Tel.-Nr.: 05231 975-610 oder bei Fragen zum Bewerbungsverfahren an Frau Schröder, Tel.-Nr.: 05231 975-712.

Die Hochschule für Musik setzt sich für ein chancengerechtes und diskriminierungsfreies Lern-, Lehr- und Arbeitsumfeld ein und wirkt auf den Abbau struktureller Barrieren hin. Sie beabsichtigt, den Anteil von Frauen in allen Bereichen, in denen diese unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Frauen werden daher nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen Schwerbehinderter und Gleichgestellter sind ausdrücklich erwünscht.

Reise-, Übernachtungs- und sonstige Kosten, die im Auswahlverfahren entstehen, können leider nicht übernommen werden.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!